



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Eva Lettenbauer, Jürgen Mistol, Gisela Sengl, Maximilian Deisenhofer, Anne Franke, Susanne Kurz, Hep Monatzeder, Anna Toman, Gabriele Triebel, Dr. Sabine Weigand** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2019/2020;

**hier: Stärkung der Forschung an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften
(Kap. 15 49 TG 78)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2019/2020 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 15 49 werden in der TG 78 „Anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung sowie Förderung des Technologietransfers der Fachhochschulen – Hochschulen für angewandte Wissenschaften“ die Mittel um jeweils 10 Mio. Euro für die Jahre 2019 und 2020 erhöht.

Begründung:

Mit der Steigerung der Drittmiteleinahmen der staatlichen Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) haben die staatlichen Zuwendungen in den letzten Jahren bei weitem nicht mithalten können, obwohl den HAW mit der Forschung neue Aufgaben zugewiesen wurden.

Zudem ist die Zahl der Studierenden in den letzten Jahren enorm gewachsen. Ohne eine angemessene staatliche Grundfinanzierung aber ist die Freiheit, die Nachhaltigkeit und Stetigkeit der Forschung gefährdet.